



Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt **140,00 €**.

Sie gilt auch für Zertifikatsinhaber, die nicht bei Mitgliedsinstitutionen oder Mitgliedsunternehmen beschäftigt sind.

Persönliche VFIB-Mitglieder und Mitarbeiter unserer Mitgliedsinstitutionen und -unternehmen zahlen eine **ermäßigte Gebühr von 110,00€**.

Bitte informieren Sie sich unter www.vfib-ev.de, ob Sie zu den Berechtigten gehören, oder fragen Sie in der Geschäftsstelle nach.

In der Gebühr enthalten sind der Tagungsband, Unterlagen der Fachaussteller sowie Getränke, Mittags- und Nachmittagsimbiss.

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir online bis spätestens 31. Oktober 2019 unter www.vfib-ev.de

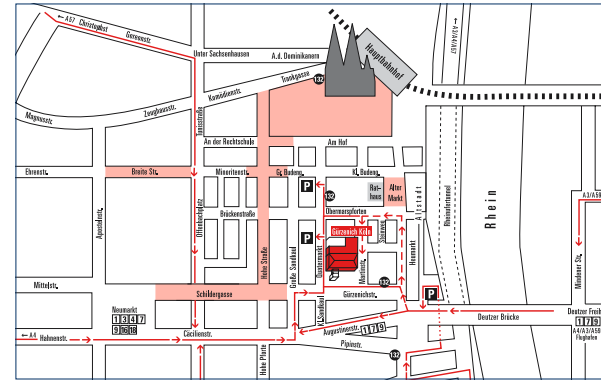
Ihre Anmeldebestätigung und Zahlungsaufforderung erhalten Sie sofort per E Mail.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, bitte melden Sie sich rechtzeitig an.

Die Veranstaltung ist als Fortbildung anerkannt. Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrer Ingenieurkammer.

Veranstaltungsort

Gürzenich Köln | Martinstraße 29–37 | 50667 Köln



Übernachtung

Motel One Köln-Neumarkt | Cäcilienstraße 32 | 50667 Köln

Bis 01.10.2019 stehen unter dem Kennwort »VFIB Erfahrungsaustausch« EZ für 89,00€ und DZ für 104,00€ zur Verfügung. Bitte nutzen Sie bei Ihrer Online-Anmeldung das Formular.

Anreise mit der Bahn

Ab Köln Hauptbahnhof zu Fuß ca. 800 m über den Domplatz Richtung Süden über die Straßen Unter Goldschmied und Obermarspforten in die Martinstraße.

Anreise mit dem Auto

Autobahnen A1, A3 oder A4 Richtung Köln-Innenstadt/ Zentrum und weiter den Anreisehinweisen der Skizze folgen.

Hinweise

Bitte informieren Sie sich über die Kölner Umweltzone unter www.stadt-koeln.de

Kostenpflichtige Parkhäuser in der Umgebung:

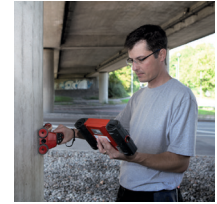
- Gürzenich Parkhaus, Quartermarkt 5 | Tagesgebühr 20,00€
- Parkhaus Heumarkt, Markmannsgasse 3 | Tagesgeb. 16,00€
- Parkhaus An Farina, Laurenzplatz 4 | Tagesgebühr 17,00€

14.11.2019 | KÖLN 6. VFIB-ERFAHRUNGS- AUSTAUSCH BAUWERKSPRÜFUNG NACH DIN 1076

Anerkannte Experten aus Bauverwaltungen, Ingenieurbüros, Unternehmen und Institutionen informieren zu aktuellen Themen der Bauwerksprüfung nach DIN 1076.

Der Bogen spannt sich von den Entwicklungen im Regelwerk des Bundes, der Prüfung und Erhaltung von Bauwerken in kommunaler Baulast und Erfahrungsberichten aus der Schweiz sowie zum Arbeitsschutz über Informationen zu SIB-Bauwerke 2.0 und zur Bauwerksprüfung bei der DB Netz AG bis hin zur Prüfung von Wasserbauwerken sowie von Aluminium- und GFK-Konstruktionen.

Vor Beginn der Vorträge und in den Pausen erhalten die Teilnehmer im Rahmen einer Fachausstellung zusätzliche Informationen und Beratung in vielen Arbeitsbereichen der Bauwerksprüfung.



c/o Bayerische Ingenieurekammer-Bau
Schloßschmidstraße 3, 80639 München
T +49 89 419434-88, F +49 89 419434-20
info@vfib-ev.de, www.vfib-ev.de

Fotos zur Verfügung gestellt von:
Konstruktionsgruppe Bauen AG, Kempten
Sächsische Straßenbauverwaltung, Dresden
VFIB e.V., München



Verein zur Förderung der Qualitätssicherung und
Zertifizierung der Aus- und Fortbildung von
Ingenieurinnen/Ingenieuren der Bauwerksprüfung

14.11.2019 | KÖLN

6. VFIB -ERFAHRUNGSUSTAUSCH BAUWERKSPRÜFUNG NACH DIN 1076

Sehr geehrte Fachkolleginnen und Fachkollegen,
sehr geehrte Gäste,

im Namen des Vorstandes und des Beirates darf ich Sie sehr herzlich nach Köln zum 6. VFIB-Erfahrungsaustausch Bauwerksprüfung nach DIN 1076 einladen.

Für die Leistungsfähigkeit unserer Wirtschaft sind die Erhaltung und der Ausbau einer anforderungsgerechten Verkehrsinfrastruktur, die insbesondere dem zunehmenden Schwerlastverkehr gerecht wird, von großer Bedeutung. Wesentlichen Einfluss haben dabei langfristig stand- und verkehrssichere Ingenieurbauwerke.

Die Verantwortung dafür liegt bei den Straßenbaulasträgern, die für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 auch Dritte, also in der Regel qualifizierte Ingenieurunternehmen, beauftragen können.

Wichtig ist, dass die Bauwerksprüfung von erfahrenen Ingenieuren mit der notwendigen Fachkunde durchgeführt wird. Der VFIB hat es sich zur Aufgabe gemacht,

- die Qualität der Bauwerksprüfung durch ein entsprechendes Aus- und Fortbildungsangebot zu fördern und auf einem hohen Niveau zu halten und
- den Erfahrungs- und Meinungsaustausch aller Beteiligten – der Mitarbeiter aus Bauverwaltungen, Ingenieurbüros und wissenschaftlichen Institutionen – zu fördern.

Neben den Lehrgangs- und Fortbildungsangeboten an unseren Ausbildungsstandorten ist deshalb auch der Erfahrungsaustausch, den wir alle zwei Jahre durchführen, ein wichtiges Forum für alle mit der Bauwerksprüfung befassten Ingenieure.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an unserer Fachtagung und Ihre Online-Anmeldung bis 31. Oktober 2019.

Mit besten Grüßen



Prof. Karl Goj
VFIB-Vorstandsvorsitzender

PROGRAMM

| | |
|-------|--|
| 09.00 | Einlass & Anmeldung Fachausstellung im Foyer |
| 10.00 | Begrüßung Prof. Dipl.-Ing. Karl Goj VFIB-Vorstandsvorsitzender |
| 10.10 | Grußworte Dr.-Ing. Heinrich Bökamp Präsident der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen Andrea Blome Beigeordnete, Dezernat VIII – Mobilität und Verkehrsinfrastruktur der Stadt Köln |
| 10.30 | Brücken in Deutschland – Zu den Entwicklungen im Regelwerk des Bundes MR Prof. Dr.-Ing. Gero Marzahn Referatsleiter Brücken-, Tunnel- und sonstige Ingenieurbauwerke im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur |
| 10.50 | Infrastruktur modernisieren – Bauwerks- prüfungen gewährleisten Norbert Portz Beigeordneter des Deutschen Städte- und Gemeindebundes |
| 11.10 | Organisation und Besonderheiten der Bauwerksprüfung in der Stadt Köln Anwendung innovativer Prüftechnik BD Dipl.-Ing. Uwe Grimsehl Abteilungsleiter Bauunterhaltung, Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbaubau der Stadt Köln Dipl.-Ing. Lukasz Ludewig Sachgebietsleiter Bauwerksprüfung, Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbaubau der Stadt Köln |
| 11.40 | Bauwerksprüfung in der Schweiz – Reicht die Zustandsnote aus? Prof. Dr. Rade Hajdin Präsident der Infrastructure Management Consultants GmbH |

| | |
|-------|--|
| 12.00 | Diskussion |
| 12.10 | Mittagspause Fachausstellung im Foyer |
| 13.30 | SIB-Bauwerke 2.0: Aktueller Stand und Ausblick Hon.-Prof. Dr.-Ing. Olaf Mertzsch Dezernatsleiter Konstruktiver Ingenieurbau im Landesamt für Straßenbau und Verkehr Mecklenburg-Vorpommern |
| 13.50 | Bildgebende Oberflächen-Strukturprüfung bei Wasserbauwerken mittels Multibeam und Laser Scan Andreas Plank, M. Sc. Assistent der Geschäftsleitung, Bayernhafen GmbH & Co. KG, Regensburg |
| 14.10 | Arbeitsschutz und Gefährdungsanalyse Prof. Dr.-Ing. Marco E. Einhaus Leiter des Fachbereiches Bauwesen, Sachgebiet Hochbau der Deutschen Gesetzlichen Unfall- versicherung e.V., c/o BG BAU – Prävention |
| 14.30 | Diskussion |
| 14.40 | Kaffeepause Fachausstellung im Foyer |
| 15.30 | Organisation und Umsetzung der Brücken- prüfung bei der DB Netz AG Dipl.-Ing. (FH) Jens Müller Dipl.-Ing. (FH) Michael Wiedmann Technik- und Anlagenmanagement Brückenbau & Lärmschutz der DB Netz AG |
| 16.00 | Aluminium- und GFK-Konstruktionen Dipl.-Ing. Nina Lajjos Projektleiterin Neubau, Technische Betriebe Solingen, Brücken und Durchlässe |
| 16.20 | Diskussion und Schlusswort |
| 16.45 | Ende der Veranstaltung |